

Samstag

10:00 - 10:30 Uhr: Zenkreis

(Meditation)

Harry Misho Teske

10:45 - 12:15 Uhr: Podiumsdiskussion

6 Teilnehmer, u.a. Generalkonsulin Kato Kikuko

12:30 - 13:30 Uhr: Ikebana (Vortrag & Vorführung)

Elke Lohmeyer

13:45 - 15:00 Uhr: Badekultur, Yukata, Kimono

(Vortrag und Vorführung)

Christina Pietsch, Freya Eckhardt

15:15 - 16:15 Uhr: Karate

(Vortrag und Vorführung)

Andrea Jepsen

16:30 - 17:30 Uhr: Sakurachor (Konzert)

DJFE e.V. Hamburg



18:15 - 19:15 Uhr: Kodo und Origami

(Workshop)

Japan Club Düsseldorf

19:15 - 20:15 Uhr: Koto (Konzert)

Japan Club Düsseldorf

Parallel dazu im FT Adler, Petersweg 1, Kiel:

10:00 - 18:00 Uhr: Shiatsu

Um Anmeldung wird gebeten

**10:00 - 11:30 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr:
Workshop Kunstprojekt**

Wer hat Freude daran, über den Tellerrand von Schleswig-Holstein und nach Japan zu schauen? Verbindungen und Unterschiede – beides ist reizvoll. In 90 Minuten wollen wir uns gestalterisch mit viel Spaß dem Thema „Japan in Kiel“ nähern. **Um Anmeldung wird gebeten.**

Sonntag

10:00 - 10:45 Uhr: Shiatsu

(Vortrag)

Birte Ernestus-Holtkamp

11:00 - 12:15 Uhr: Cosplay

(Vortrag und Vorführung)

Thuy Lien Nguyen

12:30 - 13:30 Uhr: Japanische Sprache

(Workshop)

Kathrin Bonn / Akemi Schenke

13:55 - 15:45 Uhr: Tee-Zeremonie

(Vorführung)

Michiyo Suzuki-Kubiak

16:00 - 17:00 Uhr: Mein Leben in Japan

(Vortrag, Lesung)

Freya Eckhardt

17:15 - 18:15 Uhr: Schleswig-Holstein & Japan

(Vortrag)

Dr. Peter Janocha



Japan in Kiel



**Entdecke Japan in Kiel
am 23.10. und 24.10.2021
in der Kunsthalle zu Kiel**

**Kimono-Show, Tee-Zeremonie, Konzerte,
Podiumsdiskussion, Ikebana, Origami,
Cosplay, Kunstprojekt von Japan
durch Schleswig-Holstein u.v.m.**

Termine unter www.djg-sh.de

Samstag von 10 - 20 Uhr

Sonntag von 10 - 18 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung des
Japanischen Generalkonsulates HH

Das Programm finden Sie unter: www.djg-sh.de

Deutsch-Japanische Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V.
シュレスビッグ ホルシュタイン 独日協会



Wie alles begann:

160 Jahre Preußisch-Japanischer Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrag

Im Jahr 1543 kamen die ersten Europäer nach Japan. Erste Handelsbeziehungen wurden durch die Niederländische Ostindien-Kompanie aufgenommen. Mit dieser kamen im 17. Jhd. auch die ersten Deutschen nach Japan.

Auch christliche Missionare kamen ins Land, die den Japanern zur kulturellen Bedrohung wurden. Japan schottete sich 1639 ab.

Nach 214 Jahren forderte Amerika unter Androhung von Gewalt die Öffnung Japans für den amerikanischen Handel. Westliche Staaten vereinbarten Handelsverträge mit Japan.

Am 24. Januar 1861 wurde zwischen Japan und Preußen der Preußisch-Japanische Freundschafts-, Handels- und Schifffahrtsvertrag abgeschlossen. Deutsche konnten sich legal in Japan aufhalten und Handel treiben.

Aufgrund von Interessenskonflikten kühlten sich die diplomatischen und wirtschaftlichen Beziehungen über lange Zeit wieder ab, wurden 1955 wieder aufgenommen, hatten aber bis in die 70er Jahre wenig Relevanz.

Als erste von der DJG Berlin unabhängige Gesellschaft wurde die Deutsch-Japanische Gesellschaft Schleswig-Holstein (DJG SH) gegründet.

Die Landesregierung von Schleswig-Holstein strebte 1994 eine Kooperation mit einer Partnerregion in Japan an und fand den Kooperationspartner in der Präfektur Hyōgo.



Dazu wurde 1995 die bisher größte Delegationsreise der Landesregierung durchgeführt. Die Ministerpräsidentin Heide Simonis reiste in diesem Zusammenhang in die Präfekturhauptstadt Kōbe.

Durch die Förderung der DJG SH und das Engagement vieler Schleswig-Holsteiner entstanden starke Verknüpfungen in Wirtschaft, Kultur, Forschung, Medizin und Wissenschaft zwischen Schleswig-Holstein und Japan. Im Jahre 2011 nach dem Tōhoku-Beben und dem darauffolgenden Atomunfall in Fukushima wurde der Kontakt intensiver.

1995 wurde an der Humboldt-Schule der erste Japanisch-Sprachkurs eingerichtet. Daraus erwuchs 1998 der erste Schüler-Austausch mit Japan. Seit 1999 leitet Kathrin Bonn den Japanisch-Kurs an der Humboldt-Schule.

Seit 2014 hat die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel eine Partnerschaft mit der Universität Kōbe und bietet einen Studentenaustausch an.

Übrigens wussten Sie schon ...

... dass der wohl erste "Schleswig-Holsteiner" in Japan der Matrose Jürgen Andersen aus "Tundern im Herzogthum Schleißwig" war?

... dass der Schleswig-Holsteiner Helmut Ketel 1930 das erste deutsche Restaurant in Japan in der Hauptstadt Tokio eröffnete?

... dass der Militärmusiker Hermann Richard Hansen in einem Konzert 1918 Beethovens 9. Sinfonie mit der Ode an die Freude nach Japan brachte?

... dass Holstein Rinder auf der Inselpräfektur Hokkaido gehalten werden?